

Pressemitteilung

der Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V.



Autor: Andreas Rössel

Datum: 13.09.2011

Veröffentlichung ab: sofort

Buchlesung mit Gert Schramm ist perfekt.

Wer ist Gert Schramm werden Sie sich jetzt fragen. Gert Schramm ist in den Fünziger Jahren auf Schacht 6b in Oberschlema eingefahren. Dies ist aber nur ein Teil seiner Geschichte die er uns erzählen wird. Sein Buch „Wer hat Angst vorm schwarzen Mann“ hat ihn deutschlandweit bekannt gemacht. Seine Lebensgeschichte ist einzigartig, Jahrgang 1928, in Erfurt geboren, Sohn einer deutsch-amerikanischen Liebe, Hautfarbe: schwarz. Damit war vorgezeichnet das dies kein leichtes Leben in der bevorstehenden Zeit in Deutschland wird.

Die Bergbrüderschaft holt den einzigartigen Zeitzeugen nach Bad Schlema. Andreas Rössel sagt: „Ich freue mich, dass es geklappt hat, einen Zeitzeugen gewonnen zu haben, der unser Projekt mit der privaten Mittelschule West erzgebirge so großartig ergänzt. Sein Buch habe ich an einem Tag gelesen. Die Idee ihn nach Bad Schlema einzuladen, war auch recht schnell entwickelt. Aber erst nach 3 Monaten konnte ich sagen - es ist perfekt.“

Gert Schramm wird Bad Schlema nach mehr als 50 Jahren wieder besuchen und sein Buch vorstellen. In der Zeit von damals bis heute wurde aus dem geschundenen Bergbauort wieder ein bekannter und anerkannter Kurort. Eine seiner Fragen an mich war: „Gibt es noch Bergleute von damals? Kennt mich da noch jemand?“ Ich konnte ihm die Frage nicht beantworten. Ob es jemanden gibt, der Gert Schramm noch von damals kennt - lassen wir uns überraschen.

Am 21.10.2011 wird Gert Schramm ab 19.00 Uhr im Kurhotel Bad Schlema, Markus-Semmler-Str. 73 in 08301 Bad Schlema aus seinem Leben erzählen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Alle interessierten Bürger sind recht herzlich eingeladen. Wer möchte kann sich ein Buch persönlich von Gert Schramm signieren lassen.

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“

